

**Amt der Tiroler Landesregierung**

Präs.Abt. II/- 1265/16

A-6010 Innsbruck, am 14. Mai 1985

Tel.: 052 22/28 701, Durchwahl Klappe 151

Sachbearbeiter: Dr. Schwamberger

An das  
Bundesministerium für  
soziale Verwaltung

Stubenring 1  
1011 W i e n

Bitte in der Antwort die  
Geschäftszahl dieses  
Schreibens anführen.

VORH. GESETZENTWURF	
ZI	33 -GE/19 85
Datum:	3. JUNI 1985
Verteilt:	3.6.85 Ph. L.

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das  
Gleichbehandlungsgesetz geändert wird;  
Stellungnahme

Zu Zahl 30.800/64-V/3/1985 vom 18. April 1985

Zum übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das  
Gleichbehandlungsgesetz geändert wird, werden keine Ein-  
wendungen erhoben.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter  
einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

./.

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen  
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer  
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien  
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien  
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen  
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n  
Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

*G. Straußhofer*